

Hartmut de Corné

* 9. September 1939

† 7. März 2021

Die Kreisstadt trauert um Hartmut de Corné. Der stadtbekannteste Architekt starb im Alter von 81 Jahren.

Siegburg verliert mit Hartmut de Corné eine engagierte Persönlichkeit, die das Stadtbild wie kaum eine andere geprägt hat. In mehr als vierzigjähriger Selbstständigkeit brachte er sich in seiner Heimatstadt ein, Großprojekte wie das Stadtmuseum, der ICE-Bahnhof und das S-Carré wurden mit ihm realisiert, tragen seine Handschrift.

Bei seinen Arbeiten legte Hartmut de Corné großen Wert auf einen ganzheitlichen Ansatz. Er betrachtete nicht nur das zu bebauende Grundstück, sondern stets das große Ganze. Mit viel Herzblut und hohem Engagement setzte er sich dafür ein, den individuellen „Geist des Ortes“ und seine Historie einzufangen. Hierbei orientierte er sich nicht nur an den Besonderheiten der städtebaulichen Zusammenhänge und der Stadtgeschichte, auch die Bedürfnisse der Menschen behielt Hartmut de Corné bei seinen Überlegungen immerzu im Blick.

Durch sein außergewöhnliches Gespür, in menschlichen Maßstäben zu denken, und seine geradlinige Art verschaffte er sich allseits Achtung, Anerkennung und Respekt.

Die Kreisstadt Siegburg schuldet Hartmut de Corné Dank. Stadtrat, Stadtverwaltung und die Siegburgerinnen und Siegburger werden sein Andenken stets in Ehren halten.

**Für die Kreisstadt Siegburg
und die Stadtbetriebe Siegburg AöR**

**Stefan Rosemann
Bürgermeister
Verwaltungsratsvorsitzender**